

# Inhalt

Theoretische Rahmungen, empirische Spielräume und praktische Regulative der Erwachsenenbildung <i>Burkhard Schäffer, Michael Schemmann, Olaf Dörner</i> .....	7
--	---

## THEORETISCHE RAHMUNGEN

Zwischen Reformlyrik und Fundamentalkritik – Anmerkungen zum Bologna-Prozess <i>Franzjörg Baumgart</i> .....	17
---	----

Gefangen in der Alltagswelt <i>Käte Meyer-Drawe</i> .....	31
--	----

Charmante Zerstreung <i>Dirk Rustemeyer</i> .....	43
--	----

Referenzwechsel. Das Subjekt in der Lehr-Lern-Interaktion <i>Jochen Kade</i> .....	55
---	----

Entgrenzte Erwachsenenbildung einst und jetzt <i>Wolfgang Seitter</i> .....	67
--	----

Spielräume und Entgrenzungen des Selbst in der Postmoderne: Grundlinien einer zeitgemäßen Theorie der Selbstbildung Erwachsener <i>Rolf Arnold/Thomas Prescher</i> .....	75
---	----

## EMPIRISCHE SPIELRÄUME

Zahlen und Texte <i>Klaus Harney</i> .....	89
---	----

Strukturelle Rahmungen der Weiterbildungsbeteiligung und die Spielräume individueller Weiterbildungsentscheidungen <i>Harm Kuper</i> .....	101
---	-----

Zum Sinn von Nichtbeteiligung an Weiterbildung <i>Olaf Dörner</i> .....	113
--	-----

Schul- und Berufswahl: entschieden unentschieden	
<i>Juliane Giese</i> .....	125
Zur Möglichkeit von Generationendistanz als Bildungsmovens	
<i>Burkhard Schäffer</i> .....	137
Rahmungen und Spielräume des Bildsinns	
<i>Burkhard Michel</i> .....	153
Das Truckwerk in der Frühen Neuzeit	
<i>Kerstin te Heesen</i> .....	169

## **PRAKTISCHE REGULATIVE DER ERWACHSENENBILDUNG**

Vom Selbstverständnis der Universität im Wandel der Zeit – Weiterbildung und lebenslanges Lernen als Programm für eine „offene Universität“	
<i>Joachim H. Knoll</i> .....	191
Regulative und Akteure im Feld „wissenschaftlicher Weiterbildung“	
<i>Peter Faulstich</i> .....	201
Beruf als Kontext der Weiterbildungsorganisationen	
<i>Karl Weber</i> .....	213
Reorganisation wissenschaftlicher Weiterbildung. Eine Fallanalyse	
<i>Michael Schemmann</i> .....	229
Unkonventionelle Betrachtung als Entwicklungschance	
<i>Wiltrud Gieseke</i> .....	241
Warum besuchen so wenig funktionale Analphabeten die Alphabetisierungskurse der Volkshochschulen?	
<i>Ralf Liebe</i> .....	249
Making it work	
<i>Ekkehard Nuissl</i> .....	265
<b>Autorenhinweise</b> .....	281